

Sagt NEIN, ächtet Aggressionen, bannt die Weltkriegsgefahr!

Die kriegsbedrohliche Situation eskaliert. Nach Angriffskriegen gegen Jugoslawien, Afghanistan, Irak, Libyen und Syrien wird Krieg gegen Russland vorbereitet. Die Umzingelung Russlands mit NATO-Militärbasen, der Aufbau eines US-Raketenabwehrschildes und NATO-Operationen an Russlands Grenzen sind Teil dieser Konfrontation.

Deshalb gibt es für alle Kräfte des Friedens nur eins: Sagt NEIN! Deutschland muss aussteigen aus den imperialen Strukturen des Krieges!



Deshalb fordern wir von Bundestag und Bundesregierung:

NATO-Vertrag kündigen! Deutschland darf nicht länger Mitglied in einer Organisation bleiben, die von der Politik des US-Imperialismus dominiert wird. **DEUTSCHLAND RAUS AUS DER NATO!**

Truppenstationierungs-Vertrag kündigen! Territorium und Luftraum Deutschlands dürfen nicht länger durch USA und NATO für Angriffskriege missbraucht werden. **NATO RAUS AUS DEUTSCHLAND!**

Mit Russland kooperieren! Verständigung und Zusammenarbeit mit Russland zum Nutzen aller Völker Europas. Keine weitere Ostexpansion von NATO und EU.

Eine grundsätzlich andere, friedliche Außenpolitik gestalten! Auslandseinsätze der Bundeswehr beenden. Rüstungsexporte verbieten. Atomwaffen von deutschem Boden verbannen. Kampf-drohnen ächten. Wirtschaftssanktionen beenden. Fluchtursachen bekämpfen. Das Völkerrecht verteidigen. Für gerechten Frieden in Palästina eintreten. Eine unabhängige, internationale Untersuchung der Attentate vom 11. September 2001 fordern.

Die Unterwerfung unter supranationale Instanzen des Finanzkapitals beenden! Freihandelsabkommen wie TTIP, CETA und TISA ablehnen. Europa sozial und antimilitaristisch umgestalten. Den US-Dollar als einzige internationale Handelswährung überwinden.

Ich unterstütze diese Forderungen an Bundestag und Bundesregierung:

| Name | Ort | Straße | Unterschrift |
|------|-----|--------|--------------|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Dies ist eine Kurzfassung des Aufrufs des Deutschen Freidenker-Verbands und des Bundesverbands Arbeiterfotografie. Die ausführliche Fassung des Aufrufs gibt es hier: www.neinzurnato.de; ViSdP: Klaus von Raussendorf, An der Nesselburg 91, 53179 Bonn; Ausgefüllte Unterschriftenlisten bitte schicken an: Klaus-Peter Kurch, Humberstr. 5, 16515 Oranienburg

DEUTSCHLAND RAUS AUS DER NATO! NATO RAUS AUS DEUTSCHLAND!

